

Fortbildungen



Tagesmütter-
verein

Jahresprogramm 2024
Fortbildungen
wird noch ergänzt...

Tagesmütterverein Landkreis Konstanz e.V.

Kabisländer 7, 78315 Radolfzell-Böhringen

Tel. 07732/8233880, Fax 07732/8233889

E-Mail: verwaltung@tagesmuetterverein.info

www.tagesmuetterverein.info

Steuer-Nr. 18163/84221

Vereinsregister Amtsgericht Freiburg VR 550 372

Inhalt

Erste-Hilfe-Kurse Für Kindertagespflegepersonen	5	
FB2401	Betreuungsprofil für die KTPP in der Stadt Konstanz	6
FB2002	Frühkindliche Sprachentwicklung und Mehrsprachigkeit	7
FB2702	Kreativität als Schlüssel zur Zukunft	8
FB0203ff	Fit für Vielfalt	9
FB0503	Wir machen Musik!	10
KA0903	Blumenkinder Filzen	11
FB1203	Mentor:Innentreffen für Hospitationsstellen	12
FB1503	Die Entwicklung der Kinderzeichnung	13
KiSch1603	Trauma – Päd. Umgang in der Kindertagespflege – KINDERSCHUTZ	14
RV0904	Fakten und Neuerungen in der Kindertagespflege Recht V	15
FB0904	Gesunde Zähne ein Leben lang	16
FB1104	Tanzpädagogisches Angebot: Ich bin ich	17
KiSch1904	Reckahner Reflexionen - KINDERSCHUTZ	18
KiSch2204	Der sichere Ort – kein Platz für Gewalt – KINDERSCHUTZ	19
RV2304	Fakten und Neuerungen in der Kindertagespflege Recht V	20
KiSch2604	Resilienz fördern in der KTP – KINDERSCHUTZ	21
LM3004	Lebensmittelhygiene Präsenz	22
AT1605	Austauschtreffen Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen	23
KiSch0406	Gewaltfreie Kommunikation – KINDERSCHUTZ	24
FB1106	Gefühle & Gedanken verstehen, Bedürfnisorientierung	25
KA1106	Häkeln und frühkindliche Bildung – ein Kreativ-Workshop	26
FB1406	Tanz- und Bewegungsräume entdecken	27
FB1806	Gesunde Zähne ein Leben lang	28
FB2106	Partizipatorisches Eingewöhnungsmodell	29
KiSch2506	Den Versuchungen widerstehen – KINDERSCHUTZ	30
FB2806	Inklusion 1: Einführung	31
KiSch2109	Trauma – Päd. Umgang in der Kindertagespflege – KINDERSCHUTZ	32
FB2709	Plastisches Gestalten mit Kindern	33
FB0110	Wir machen Musik!	34
KiSch0710	Gewaltfreie Kommunikation – KINDERSCHUTZ	35
LM0910	Lebensmittelhygiene Online	36
FB1110	Inklusion 2 - Reflexion der eigenen Haltung und Orientierung	37
KiSch1810	Reckahner Reflexionen - KINDERSCHUTZ	38
RV0511	Fakten und Neuerungen in der Kindertagespflege Recht V	39
Weitere Angebote - Kollegiale Beratung	40	
ANMELDEINFORMATIONEN	42	
Und zum Schluss: Impressum	43	

Herzlich Willkommen zu unseren Fortbildungen

Unser Programm richtet sich an Tagesmütter und Tagesväter, an unsere Mitglieder, Eltern, pädagogische Fachkräfte und an alle, die sich für Erziehung interessieren.

Einige Fortbildungen bieten wir ausschließlich für Tagesmütter und Tagesväter an. Diese sind mit diesem Button gekennzeichnet.



Anmeldung unter Angabe der Kursnummer in unserer Verwaltung bei Claudia Dörfer:
verwaltung@tagesmuetterverein.info
Tel: 07732/823388-0

Die tätigkeitsbegleitenden Fortbildungen werden unterstützt durch

- ✧ Das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport und aus den Mitteln des Landes Baden-Württemberg
- ✧ Das Amt für Kinder, Jugend und Familie des Landkreises Konstanz
- ✧ Das Sozial- und Jugendamt der Stadt Konstanz

Verantwortlich für das Programm:



Iris Graf
Sozialfachmanagerin
Geschäftsführung



Anette Kühne-Horber
Diplom Sozialpädagogin
Systemische Familientherapeutin
Fachbereichsleitung Qualifizierung



Claudia Dörfer
Verwaltung

Liebe Tagesmütter, liebe Tagesväter, liebe Eltern,
liebe pädagogische Fachkräfte, liebe Mitglieder,
liebe Leserinnen und Leser,

*„Es ist nicht genug zu wissen,
man muss es auch anwenden;
es ist nicht genug zu wollen,
man muss es auch tun.“*

(Johann Wolfgang von Goethe)

Das Wissen sichtbar machen im Handeln, das ist unser Ziel.

In diesem Sinne bieten wir Ihnen für das Jahr 2024 wieder eine große Auswahl an
Fortbildungsangeboten an.

Im Laufe des Jahres werden noch weitere Angebote hinzukommen, deshalb bitte immer
wieder auf unsere Homepage schauen, auch wir werden Sie regelmäßig informieren.

Wir wünschen Ihnen viele neue Erkenntnisse und Freude bei der Umsetzung in Ihrer
Kindertagespflege.

Herzlichst



Anette Kühne-Horber
Diplom Sozialpädagogin
Systemische Familientherapeutin
Fachbereichsleitung Qualifizierung

ERSTE-HILFE-KURSE FÜR KINDERTAGESPFLEGERPERSONEN

Bitte kümmern Sie sich alle 2 Jahre selbstständig um einen „Erste-Hilfe-Kurs für Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder“ mit 9 UE.



Termine und Kursanmeldung:

Das DRK bietet ausschließlich „Erste-Hilfe-Kurs für Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder“ an, auch wenn diese „Erste-Hilfe am Kind“ heißen.

ACHTUNG: Anders bei den **Johannitern und Maltesern** – hier gibt es zweierlei Kurse und das Jugendamt und die UKBW akzeptieren hier ausschließlich „Erste-Hilfe-Kurs für Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder“!

DRK Kreisverband Landkreis Konstanz e.V.

Konstanzer Str. 74, 78315 **Radolfzell**

Telefon: 07732/9460162, E-Mail: ausbildung@drkkn.de

Kursangebot DRK

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Regionalverband Oberschwaben / Bodensee

Dienststelle Singen, Zelglestr. 6, 78224 **Singen**

07731/998312, Email: info-singen@juh-bw.de

Kursangebot Johanniter

DRK Ortsverein Konstanz e.V.

Luisenstr. 1, 78464 **Konstanz**

Telefon 07531/62900, E-Mail: info@ov-kn.drk.de

Kursangebot DRK

Malteser in Konstanz

Friedrichstr. 23, 78464 Konstanz

Telefon: 07531/81 04-0, info.konstanz@malteser.org

Kursangebot Malteser

Infos zur Abrechnung über die UKBW finden Sie hier.

<https://www.ukbw.de/informationen-service/service/formulare/erste-hilfe/>

Bei Fragen / Unklarheiten können Sie sich gerne jederzeit an uns wenden.

Tel: 07732/823388-0 oder verwaltung@tagesmuetterverein.info

FB2401 BETREUUNGSPROFIL FÜR DIE KTPP IN DER STADT KONSTANZ

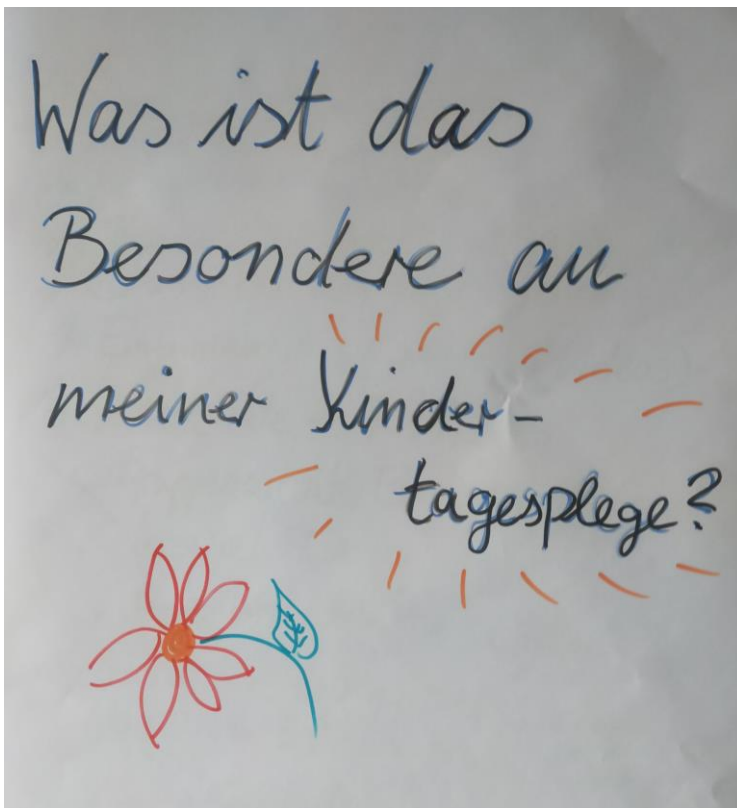


Mittwoch, 24.01.2024, 19:00-21:15 Uhr, 3 UE
Referentin: Franka Gansow, Diplom Sozialarbeiterin
Ort: DRK Konstanz, Luisenstr. 1, 78464 Konstanz
Kostenlos



Beschreibung:

Für die suchenden Eltern in Konstanz sind die Betreuungsprofile die erste Auswahl.
Es ist ihre „Bewerbung“.



Wir erstellen und gestalten gemeinsam entsprechend der Ihnen vorliegenden Anleitung
Ihr persönliches Profil.

Falls vorhanden, bitte den eigenen Laptop mitbringen.

FB2002 FRÜHKINDLICHE SPRACHENTWICKLUNG UND MEHRSPRACHIGKEIT

Dienstag, 20.02.2024, 18:30-20:45 Uhr, 3 UE

Ort: Online – via Zoom-Meeting

Kosten: 3,- Mitglieder, 6,- Nichtmitglieder



Referentinnen:

Angelika Golegos, Akademische Mitarbeiterin und Doktorandin im Fachbereich Sprachwissenschaft an der Universität Konstanz und



Monika Lindauer, Wissenschaftliche Referentin am und Doktorandin im Fachbereich Sprachwissenschaft an der Universität Konstanz.

Beschreibung:

Viele Tagesmütter und -väter betreuen Kinder, die mit mehr als einer Sprache aufwachsen. Auch zahlreiche Tagesmütter und -väter verfügen über eine andere Muttersprache als Deutsch. Darin liegt eine großartige Chance.



Welche Mythen und Fakten gibt es über Mehrsprachigkeit?

Welche Vorteile bietet eine mehrsprachige Erziehung?

Welche Meilensteine durchlaufen ein- und zweisprachige Kinder im frühen Spracherwerb?

Wie können wir Kinder in ihrem (mehrsprachigen) Spracherwerb unterstützen?

Diesen und vielen anderen Fragen soll an diesem Abend Raum gegeben werden.

FB2702 KREATIVITÄT ALS SCHLÜSSEL ZUR ZUKUNFT

Dienstag, 27.02.2024, 19:30-21:45 Uhr, 3 UE,
Referentin: Judith Manok-Grundler, Individualpsychologische
Beraterin, Gestaltberaterin, Poesiepädagogin
Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell
Kosten: 3,- Mitglieder, 6,- Nichtmitglieder

Bild: © Lauterwasser Überlingen



Beschreibung:

Kreative Menschen haben es im Leben oftmals leichter – sie finden schneller Lösungen für Probleme, können leichter mit neuen, unsicheren Situationen umgehen, sie lassen sich gern auf Neues ein und betrachten Dinge und Situationen auch aus anderen Blickwinkeln als andere Menschen. So gesehen wird Kreativität in unserer hektischen, schnellen, mit vielen Herausforderungen und Problemen beladenen Zeit, zu einer Schlüsselkompetenz werden.

„Alle Kinder verfügen von Geburt an über kreative Potentiale!“¹



Kinder bringen eine gesunde Neugier mit – sie wollen entdecken, verstehen wie die Dinge funktionieren, begreifen, schmecken, ausprobieren. Sie fragen den Erziehenden Löcher in den Bauch, können aus Papier, einem Karton, einem Stück Holz verschiedenste Dinge bauen usw.

Aber häufig geht im normalen Alltag die Kreativität verloren: es gibt für viele Kinder immer weniger kreativen Freiraum zum Spielen, Kinder leben heute in kleineren Familien mit weniger Geschwisterbeziehungen, sie stehen ständig unter der Beobachtung von Erwachsenen, sie verfügen über jede Menge vorgefertigter Spielmaterialien. Im Vortrag werden wir uns damit befassen, wie Kinder lernen und was Kreativität fördern und entwickeln hilft. Es

gibt praktische Anregungen für kreatives Tun mit dem Kind/den Kindern. Darüber hinaus werden wir einen Blick darauf werfen, wie es mit der eigenen Kreativität steht.

¹ Aus: „Erziehungsziel: Kreativitätsförderung von Petra Stamer-Brand, www.familienhandbuch.de

FB0203FF FIT FÜR VIELFALT

gleiche Chancen in der Kindertagespflege



Samstag, 02.03.2024, 09:00-14:00 Uhr, 6 UE, Modul 1 + 2
Mittwoch, 13.03.2024, 19:00-21:30 Uhr, 3 UE Modul 3
Samstag, 16.03.2024, 09:00-14:00 Uhr, 6 UE Modul 4 + 5
Mittwoch, 20.03.2024, 19:00-21:30 Uhr, 3 UE Modul 6
Referentin: Franka Gansow, Diplom Sozialarbeiterin
Ort: DRK Konstanz, Luisenstr. 1, 78464 Konstanz
Kosten: 35,- Mitglieder, 70,- Nichtmitglieder



Beschreibung:

Jede dritte Familie in Deutschland hat einen Migrationshintergrund. Damit kommt Ihnen als Kindertagespflegeperson im pädagogischen Alltag eine große Rolle zu, denn Sie werden zunehmend mit kulturell vielfältigen Betreuungsverhältnissen konfrontiert.

Dies erfordert ein breites Spektrum an Wissen, Handlungs- und Reflexionskompetenz sowie eine professionelle Haltung, um eine positive Zusammenarbeit in der Kindertagespflege mit heterogenen Familien zu gestalten.



Im Rahmen der von der Robert-Bosch-Stiftung geförderten Qualifizierung erwerben Sie hierzu vertiefte theoretische und praktische Kenntnisse, die Sie in Ihrer interkulturellen Arbeit nutzen können:

- Grundlagen zur vorurteilsbewussten Haltung als Orientierung für die Praxis in der Kindertagespflege
- Zusammenarbeit mit den Familien
- Pädagogische Arbeit mit den Kindern
- Sozialräumliche Orientierung/Vernetzung und Kooperation

Diese tätigkeitsbegleitende Fortbildung umfasst 18 UE.
Sie erhalten nach der vollständigen Teilnahme ein Zertifikat.

FB0503 WIR MACHEN MUSIK!

Dienstag, 05.03.2024, 19:00-21:15 Uhr, 3 UE

Referentin: Lucia Ruf, Kinderliedermacherin, Erzieherin,
Buchautorin & Dozentin für Fortbildungen im
Bereich „Musik mit Kindern“

Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell

Kosten: 3,- Mitglieder, 6,- Nichtmitglieder

zzgl. 20,- Euro für das Liederbuch, bitte mitbringen, wenn Sie es
bereits erworben haben.



Beschreibung:

Musik fasziniert und bewegt Menschen.

Sie schafft Bindung und begleitet uns in jeder Situation durch unser Leben.

Also schnappen wir uns ein Musikinstrument und los geht's.

Gemeinsam singen, musizieren und bewegen wir uns zu neuen Kinderliedern.



Die Fortbildung beinhaltet viele Tipps und Tricks
aus der Praxis für eine einfache Umsetzung im
Alltag.

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Lucia Ruf's Leben ist voller Musik und diese Liebe zur Musik möchte sie gerne an Kinder weitergeben. Deshalb greifen ihre Kinderlieder Themen aus dem Alltag der Kinder auf. Sie haben einen hohen Aufforderungscharakter und lassen sich leicht in die Praxis integrieren. Mehr Infos zu Lucia Ruf: www.luciaruf.de

KA0903 BLUMENKINDER FILZEN

Samstag, 09.03.2024, 9:00-13:00, 5 UE

(es werden pro Jahr für ein Kreativangebot UEs anerkannt)

Referentin: Beate Hartmann, Erzieherin und aktive Tagesmutter

Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell

Kosten: 10,- Mitglieder, 20,- Nichtmitglieder

zzgl. 10,- Euro Material (bitte in bar mitbringen)



Es sind oft die kleinen Dinge, die das Herz berühren und uns glücklich machen.

Mit dem wunderschönen Naturmaterial Schafwolle lassen wir phantasieanregende

Blumenkinder durch das Trockenfilzen entstehen.



Das Material spricht ganzheitlich an und im kreativen Tun kommen wir in Kontakt mit und selbst.

Die Blumenkinder lassen sich auf dem Jahreszeitentisch, zum Geschichten erzählen, oder für Geburtstage wunderbar im Alltag mit den Kindern einsetzen.

Bitte mitbringen:

- ein Holzbrettchen
- ein Küchenschwamm
- Freude am kreativen Tun

FB1203 MENTOR:INNENTREFFEN FÜR HOSPITATIONSSTELLEN



Dienstag, 12.03.2024, 19:00-21:15 Uhr, 3 UE

Referentin: Anette Kühne-Horber, Fachbereichsleitung
Qualifizierung, Dipl. Sozialpädagogin, Systemische
Familientherapeutin, Christliche Seelsorgerin

Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell

Kostenlos



Beschreibung:

MentorInnen dringend gesucht – zur Hospitation von KТПP in der tätigkeitsbegleiteten Quali-300 UE!

Diese Fortbildung richtet sich an Kindertagespflegepersonen mit und ohne Erfahrung als Hospitationsstelle.

Nach der langen Coronazeit ist es nun erfreulicherweise wieder möglich, Teilnehmende im 300 UE-Kurs, in die Hospitation, zu vermitteln.



© Ch. Fischer

Als erfahrene KТПP haben Sie vielleicht schon in der Vergangenheit für eine oder auch schon mehrere KursteilnehmerInnen einen Einblick in die Kindertagespflege ermöglicht. Oder sind Sie bereit sich dieser neuen Aufgabe, als MentorIn, zu stellen?

Wir werden Sie auf die Tätigkeit als MentorIn in diesem Seminar vorbereiten.

Wir freuen uns auf Ihre Bereitschaft sich als MentorIn zur Verfügung zu stellen, sie werden dafür auch eine Anerkennung erhalten.

FB1503 DIE ENTWICKLUNG DER KINDERZEICHNUNG

Freitag, 15.03.2024, 17:00-20:15, 4 UE

Referentin: Magdalena Gandras, Bachelor soziale Arbeit,
Kunsttherapeutin

Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell

Kosten: 8,- Mitglieder, 16,- Nichtmitglieder



Beschreibung:

Unsere heutige Welt ist von vielen Krisen und Konflikten geprägt, was nicht spurlos an unseren Kindern vorbeigeht.

Umso wichtiger ist es, sie in ihrer Kreativität und ihrem Ausdruck zu stärken und ermutigen.



Heute wollen wir uns mit der Entwicklung der Kinderzeichnung beschäftigen und die Wichtigkeit von Kreativität (nicht nur beim Malen) beleuchten.

Wenn ich weiß, wie die Zeichenentwicklung eines Kindes verläuft und mir bestimmte Merkmale einer Kinderzeichnung bekannt sind, kann ich kreativitätsförderlich auf den Prozess und auch das Ergebnis des kreativen Tuns eingehen.

Dadurch werden die Kinder ermutigt, sich immer wieder in kreative Prozesse zu begeben.

Neben theoretischem Input werden wir auch einige Anregungen des Malens mit allen Sinnen für Kleinkinder kennenlernen und selbst ausprobieren.

Bitte in Kleidung kommen, welche ein paar Kleckser verträgt.

KISCH1603 TRAUMA – PÄD. UMGANG IN DER KINDERTAGESPFLEGE – KINDERSCHUTZ

Samstag, 16.03.2024, 9:00-12:30 Uhr, 4 UE (inkl. Pause)
Referentin: Anette Kühne-Horber, Fachbereichsleitung
Qualifizierung, Dipl. Sozialpädagogin, Systemische
Familientherapeutin, Christliche Seelsorgerin
Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell
Kosten: 8,- Mitglieder, 16,- Nichtmitglieder



Beschreibung:

Ein Unfall, der Tod eines Angehörigen, Krieg, Flucht oder auch Vernachlässigung können Kinder traumatisieren.

Was geschieht im Gehirn?

Wie kann man ein Trauma erkennen und wie gehen wir in der Kindertagespflege damit um?

Traumapädagogik – Wozu?

Selbstfürsorge der Kindertagespflegeperson... mit all dem werden wir uns beschäftigen.



RV0904 FAKTEN UND NEUERUNGEN IN DER KINDERTAGESPFLEGE RECHT V



Für die Stadt Konstanz – Präsenz

Dienstag, 09.04.2024, 19:00-21:15 Uhr, 3 UE

ReferentInnen: Roland Lange, Sachgebietsleiter WJH und Mitarbeiterin

Anja Matthes, Fachbereich Kindertagespflege JA Konstanz

Franka Gansow, Tagesmütterverein

Ort: Treffpunkt Petershausen, Georg-Elser-Platz 1, 78467 Konstanz

Kostenlos



Copyright: Renate Alf „Tagesmütter sind ja sooo flexibel“

Beschreibung:

Grundwissen zu Rechtsfragen auffrischen, Neuerungen erfahren und Fragen aus der Praxis stellen.

Tagesmütterverein und Jugendamt stehen zum Gespräch und Austausch zur Verfügung.

FB0904 GESUNDE ZÄHNE EIN LEBEN LANG

Dienstag, 09.04.2024, 19:00-21:15 Uhr, 3 UE

Referentinnen: Karin Beume und
Kerstin Marschall
AG Zahngesundheit
Landkreis Konstanz

Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7
78315 Radolfzell

Kostenlos



Beschreibung:

Karin Beume und Kerstin Marschall von der AG Zahngesundheit im Landkreis Konstanz führen durch den Abend mit dem Thema:

Gesunde Zähne ein Leben lang

Es gibt viele Fragen rund um die Zahngesundheit.

Warum sind gesunde Milchzähne wichtig?

Tägliches Zähneputzen?

Wie lernen die Kinder Zähneputzen?

Wie soll eine Zahnbürste aussehen?

Womit putze ich dem Kind die Zähne?

Wie entsteht Karies?

Diese und noch viel mehr Informationen gibt es in der Fortbildung für Kindertagespflegepersonen.



Natürlich auch praktische Übungen an unserem Kroki oder dem großen Gebiss und viel Bastel- und Übungsmaterial.

FB1104 TANZPÄDAGOGISCHES ANGEBOT: ICH BIN ICH

Stärkung, Freude und Entspannung durch Bewegung und Tanz

Donnerstag, 11.04.2024, 18.00-12.30 Uhr, 3 UE
Referentin: Alexandra Hauck, Dipl. Sozialarbeiterin,
Tanz- und Bewegungstherapeutin
Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell
Kosten: 3,- Mitglieder, 6,- Nichtmitglieder



Beschreibung:

Ein tanzpädagogisches Angebot zur Förderung der Bewegungsfreude, mit tänzerischen Elementen und spielerischen Bewegungsabläufen, sowie Austausch und Reflektion, zur Integration in den Alltag.



Bitte mitbringen: Isomatte oder Decke, bequeme Kleidung.

KISCH1904 RECKAHER REFLEXIONEN - KINDERSCHUTZ

Freitag, 19.04.2024, 17:00-20:15 Uhr, 4 UE

Referentin: Elena Singer, Dipl. Pädagogin

Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell

Kosten: 8,- Mitglieder, 16,- Nichtmitglieder



Beschreibung:

Reckahner Reflexionen – zur Ethik pädagogischer Beziehungen
Kinder haben Rechte. Wie können wir diese umsetzen, auf was
müssen wir im Alltag mit den Tageskindern achten?



Annedore Prengel, Erziehungswissenschaftlerin, und Ihr Expertenteam haben sich mit verletzendem und anerkennendem Verhalten von Lehr- und pädagogischen Fachkräften jahrzehntelang beschäftigt. Sie erarbeiteten eine Ethik pädagogischer Beziehungen, die als Orientierung im Umgang mit Kindern und Jugendlichen dient.

Die 10 Leitlinien der Reckahner Reflexionen und die Auseinandersetzung mit Fallbeispielen von Jörg Maywald werden uns bei dieser Fortbildung für einen feinfühligem und anerkennenden Umgang mit Kindern sensibilisieren.

KISCH2204 DER SICHERE ORT – KEIN PLATZ FÜR GEWALT – KINDERSCHUTZ

Montag, 22.04.2024, 18:30-21:30, 4 UE

Referentin: Anette Kühne-Horber, Qualifizierung, Dipl.

Sozialpädagogin, Systemische

Familientherapeutin, Christliche Seelsorgerin

Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell

Kosten: 8,- Mitglieder, 16,- Nichtmitglieder



Beschreibung:

Ein Drohen, ein lautes Wort oder ein Zwang von Seiten des Erwachsenen gegenüber dem Kind, ein Schlagen und Sticheln unter den Kindern, ein Auslachen oder Ausgrenzen – ist das schon Gewalt oder einfach „pädagogischer Alltag“? Und wie sieht es eigentlich mit den Eltern aus: Ist es egal, ob sie trotz ausgemachter Bringzeit doch eine halbe Stunde später kommen und den Gruppenablauf dabei stören?

Ein sicherer Ort für Kinder vermag Wohlbefinden und Entwicklung erzeugen.

Bei den Kindertagespflegepersonen stellt sich leicht Freude an der Arbeit ein.

Ein Sicherer Ort aktiviert die Beteiligten, die Erwachsenen schauen bei Gewalt nicht weg und handeln.

Doch was ist der Sichere Ort?



Der Sichere Ort besteht sowohl aus dem äußeren Sicheren Ort, als auch einem inneren Sicheren Ort. Die Wirksamkeit von sogenannten protektiven Faktoren des Sicheren Ortes schaffen (wieder) Vertrauen in wichtige Bezugspersonen und in die eigenen Fähigkeiten des Kindes.

Die Pädagogik des Sicheren Ortes lädt zur Reflexion und zur Entwicklung einer Haltung hin zu den (Schutz-) Bedürfnissen der Kinder ein

RV2304 FAKTEN UND NEUERUNGEN IN DER KINDERTAGESPFLEGE RECHT V



Für den Landkreis – Präsenz

Dienstag, 23.04.2024, 19:30-21:45 Uhr, 3 UE

Referentinnen: Ivonne Rebert, Alexandra Hauck, Tagesmütterverein und

Susanne Margraf, Kathy Scherle, Amt für Kinder, Jugend und Familie

Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell

Kostenlos



Copyright: Renate Alf „Tagesmütter sind ja soo flexibel“

Beschreibung:

Grundwissen zu Rechtsfragen auffrischen, Neuerungen erfahren und Fragen aus der Praxis stellen.

Tagesmütterverein und Jugendamt stehen zum Gespräch und Austausch zur Verfügung.

KISCH2604 RESILIENZ FÖRDERN IN DER KTP – KINDERSCHUTZ

Freitag, 26.04.2024, 18:30-21:30 Uhr, 4 UE

Referentin: Anette Kühne-Horber, Fachbereichsleitung
Qualifizierung, Dipl. Sozialpädagogin, Systemische
Familientherapeutin, Christliche Seelsorgerin

Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell

Kosten: 8,- Mitglieder, 16,- Nichtmitglieder



Beschreibung:

Der gesellschaftliche Wandel trägt unter anderem dazu bei, dass sich Kinder in der heutigen Zeit vermehrten Herausforderungen stellen müssen. Das Leben wird von Unsicherheit, schwierigen Lebensumständen und stetigen sozialen und kulturellen Veränderungen geprägt.

Doch welche Faktoren tragen dazu bei, dass sich manche Kinder trotz widriger Lebensumstände positiv entwickeln, wohingegen andere Kinder Entwicklungsdefizite ausbilden?



© Martin Burkhardt; aus Wray Herbert: Dem Orchideenkind auf der Spur. Gehirn&Geist 3/2012

Die Resilienzforschung beschäftigt sich dahingehend mit der Frage, was aus pädagogisch-psychologischer Sicht getan werden kann, um Kinder für die Herausforderungen des Lebens zu stärken.

In dem Workshop beschäftigen wir uns mit konkreten Risiko- und Schutzfaktoren in der frühen Kindheit. Außerdem erarbeiten Sie Praxisanregungen zur Förderung der Resilienz in der Kindertagespflege.

LM3004 LEBENSMITTELHYGIENE PRÄSENZ



Dienstag, 30.04.2024, 19:30-21:45, 3 UE

Referent: Thomas Häring, Amt für Verbraucherschutz und
Veterinärwesen

Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell

Kostenlos

Kindertagespflegepersonen gehören zum Kreis der Personen, die Lebensmittel an besonders gefährdete Personengruppen ausgeben:
Säuglinge und Kleinkinder.

Deswegen ist die Kenntnis über den hygienischen Umgang mit Lebensmitteln für die tägliche Arbeit von Kindertagespflegepersonen von großer Bedeutung.

Die Leitlinie für eine gute Lebensmittelhygienepaxis in der Kindertagespflege



BUNDESVERBAND FÜR KINDERTAGESPFLEGE
Bildung. Erziehung. Betreuung.

Der Erwerb von Grundkenntnissen hierzu und die regelmäßige Auffrischung dieser Kenntnisse liegen in Ihrer Verantwortung.

Mit dieser Schulung möchte der Tagesmütterverein Sie in diesem Bemühen unterstützen.



AT1605 AUSTAUSCHTREFFEN KINDERTAGESPFLEGE IN ANDEREN GEEIGNETEN RÄUMEN

Donnerstag, 16.05.2024, 19.00-21.15 Uhr, 3 UE

Referentinnen: Das Treffen wird von der zuständigen Fachberatung vom

Tagesmütterverein und dem Jugendamt der Stadt Konstanz begleitet.

Ort: Lebenswerk, Rudolf-Diesel-Str. 17, in 78224 Singen

Kostenlos



In dieser Betreuungsform treffen Kindertagespflegepersonen auf andere und besondere Herausforderungen, aber auch auf neue Möglichkeiten.

Das Austauschtreffen bietet Ihnen die Gelegenheit zum Austausch von Erfahrungen und Ideen. Zudem eröffnet sich Ihnen die Chance, die Kindertagespflegestelle „Lebenswerk“ kennenzulernen, welche in Ihrer Besonderheit mehrere Kindertagespflegestellen unter einem Dach hat.

KISCH0406 GEWALTFREIE KOMMUNIKATION – KINDERSCHUTZ nach Dr. Marshall B. Rosenberg

Dienstag, 04.06.2024, 18:30-21:30 Uhr, 4 UE
Referentin: Anette Kühne-Horber, Fachbereichsleitung
Qualifizierung, Dipl. Sozialpädagogin, Systemische
Familientherapeutin, Christliche Seelsorgerin
Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell
Kosten: 8,- Mitglieder, 16,- Nichtmitglieder



Beschreibung:

„Die Antwort auf die Frage nach der Ursache von Gewalt liegt in der Art und Weise, wie wir gelernt haben zu denken, zu kommunizieren und mit Macht umzugehen.“

(Marshall B. Rosenberg)



© Christian Schmitt

Das Reflexionsmodell und die Prozesse der „Gewaltfreien Kommunikation“ sind erlernbar und verhelfen uns zu größerer Bewusstheit, mehr Verständnis für uns selbst und andere und einen von Liebe getragenen Umgang mit (unserer) Macht.

In diesem Seminar werden Sie einen ersten Einblick in die Gewaltfreie Kommunikation erhalten.

FB1106 GEFÜHLE & GEDANKEN VERSTEHEN, BEDÜRFNISORIENTIERUNG

Dienstag, 11.06.2024, 18:30-21:30 Uhr, 4 UE

Referentin: Daniela Nunnink, Grund- und Werkrealschullehrerin,
qualif. Tagesmutter, Life-Coach &
Transformationsmassagen,
Mädchen-(Geburtstags)-Events

Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell

Kosten: 8,- Mitglieder, 16,- Nichtmitglieder



Beschreibung

Im Kurs forschen wir interaktiv zur Thematik Grundgefühle, Emotionen und Gedanken. Wir beleuchten ebenfalls, wie durch eine grundsätzliche Haltung der Bedürfnisorientierung zwischen Kind, Kindertagespflegeperson und innerhalb der Erziehungspartnerschaft eine liebevolle Basis gelegt werden kann.



KA1106 HÄKELN UND FRÜHKINDLICHE BILDUNG – EIN KREATIV-WORKSHOP

Dienstag, 11.06.2024, 19:00-22:00, 4 UE
(es werden pro Jahr für ein Kreativangebot
UEs anerkannt)

Referentin: Melanie Villing, Kinderkrankenschwester und
qualifizierte Kindertagespflegeperson

Ort: Konstanz, Treffpunkt Berchen
Breslauer Str. 2, 78467 Konstanz

Kosten: 4,- Mitglieder, 8,- Nichtmitglieder



Die Fortbildung richtet sich an Häkel-Anfänger*innen und
-Fortgeschrittene; wichtigste Voraussetzung ist die Lust am kreativen Gestalten.
Bitte bringen Sie zu dieser Veranstaltung eine Häkelnadel in Stärke 2-3 und in der Stärke
passendes Catania-Häkelgarn in den drei Grundfarben rot, gelb und blau mit,
nach Belieben auch weitere Farben.

Beschreibung:

Kinder eignen sich die Welt über Sinneserfahrungen an. Eine wichtige Rolle hierbei spielt
in der Kindertagespflege auch die Auswahl von geeignetem Spielmaterial. Dieses ist leider
oft teuer.

Frau Villing, qualifizierte Kindertagespflegeperson mit
Montessori-Zusatzqualifikation und tätig als
Kinderfrau im Haushalt der Eltern, zeigt Ihnen, wie Sie
mit Kreativität und Einsatz weniger Mittel vielfältiges
Spielmaterial selbst herstellen können: Mit festen
Häkelmaschen und buntem, strapazierfähigem
Baumwollgarn können Sie Spielmaterial in Fülle und
Vielfalt leicht selbst erschaffen. Darüber hinaus gibt
Frau Villing Ihnen eine Einführung und Tipps, wie sich
dieses Material in den verschiedenen frühkindlichen Bildungsbereichen einsetzen lässt und



welche Möglichkeiten sich auch im
Bereich der Montessori-
Frühpädagogik bieten.

Wer möchte, macht ein weiteres
Anfänger Projekt, das durch Freude
motiviert, ich bringe es als
Überraschung mit 🌷

Für bereits Häkelerfahrene stellt
Frau Villing die japanische Technik
des Figurenhäkeln AMIGURUMI
vor.

FB1406 TANZ- UND BEWEGUNGSRÄUME ENTDECKEN

Freitag, 14.06.2024, 18:00-20:30 Uhr, 3 UE

Referentin: Alexandra Hauck, Dipl. Sozialarbeiterin,
Tanz- und Bewegungstherapeutin

Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell

Kosten: 3,- Mitglieder, 6,- Nichtmitglieder



Beschreibung:

Ein tanzpädagogisches Angebot zur Förderung der Lebendigkeit, Freude und Entspannung im Alltag, durch Tanz, Bewegung und Musik in Begegnung mit sich selbst und anderen, mit Kreistänzen, Trommeltanz, Reflektion und kreativem Austausch.



Bitte mitbringen: Isomatte oder Decke, bequeme Kleidung.

FB1806 GESUNDE ZÄHNE EIN LEBEN LANG

Dienstag, 18.06.2024, 19:00-21:15 Uhr, 3 UE

Referentinnen: Karin Beume und
Kerstin Marschall
AG Zahngesundheit
Landkreis Konstanz

Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7
78315 Radolfzell

Kostenlos



Beschreibung:

Karin Beume und Kerstin Marschall von der AG Zahngesundheit im Landkreis Konstanz führen durch den Abend mit dem Thema:

Gesunde Zähne ein Leben lang

Es gibt viele Fragen rund um die Zahngesundheit.

Warum sind gesunde Milchzähne wichtig?

Tägliches Zähneputzen?

Wie lernen die Kinder Zähneputzen?

Wie soll eine Zahnbürste aussehen?

Womit putze ich dem Kind die Zähne?

Wie entsteht Karies?

Diese und noch viel mehr Informationen gibt es in der Fortbildung für Kindertagespflegepersonen.



Natürlich auch praktische Übungen an unserem Kroki oder dem großen Gebiss und viel Bastel- und Übungsmaterial.

FB2106 PARTIZIPATORISCHES EINGEWÖHNUNGSMODELL

Freitag, 21.06.2024, 17:00-20:15 Uhr, 4 UE
Referentin: Elena Singer, Dipl. Pädagogin
Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell
Kosten: 8,- Mitglieder, 16,- Nichtmitglieder



Beschreibung:

Die Eingewöhnung ist für die meisten Kinder mit viel Stress verbunden, nicht selten klammern sie sich an ihre Mama/ ihren Papa und weinen beim Abschied herzerzerrend. Für die Eltern ist das schwer auszuhalten, gleichzeitig müssen sie ihr Kind zuversichtlich in dieser Phase begleiten.

Ihnen als Kindertagespflegeperson kommt die Aufgabe zu, mit einem durchdachten Eingewöhnungsmodell diesen wichtigen Übergang (Transition) zu planen und die Eltern und das Tageskind liebevoll und selbstbewusst zu begleiten.

Frau Prof. M. Alemzadeh, Professorin für Pädagogik mit Schwerpunkt „frühkindliche Bildung“ im Studiengang Kindheitspädagogik hat in den letzten Jahren ein neues bedürfnisorientiertes Eingewöhnungsmodell entwickelt, bei dem alle Beteiligten aktiv bei der Gestaltung der Eingewöhnung miteinbezogen werden.

„Damit Kinder und Erwachsene diesem Neubeginn mit Offenheit begegnen können, brauchen sie Beziehungsräume, in denen sie sich sicher und geborgen fühlen“ (Alemzadeh, M., 2023: Partizipatorische Eingewöhnung. Übergänge sensibel begleiten. Freiburg im Breisgau: Herder.)



Wir werden uns bei dieser Fortbildung mit den Grundlagen und den sieben Phasen des partizipatorischen Eingewöhnungsmodells beschäftigen. Wir werden uns Gedanken darüber machen, wie dieser wichtige und prägende Übergang in eine neue Lebensphase des Tageskindes sinnvoll vorbereitet und sensibel begleitet werden kann, damit ihn Kinder, Eltern und auch Sie gut bewältigen können.

KISCH2506 DEN VERSUCHUNGEN WIDERSTEHEN – KINDERSCHUTZ

Was ist riskanter oder missbräuchlicher Konsum und wann beginnt eine Sucht?

Dienstag, 25.06.2024, 18:30 Uhr -21:30 Uhr, 4 UE

Referent: Lars P. Kiefer, ex. Krankenpfleger,

Dipl. Sozialpädagoge, (FH), Syst. Berater (SG)

Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell

Kosten: 8,- Mitglieder, 16,- Nichtmitglieder



Beschreibung:

In dem Workshop erfahren die ZuhörerInnen Altes und Neues über die Vielfalt der (il-) legalen gesellschaftlichen Suchtmittel und deren soziale und gesundheitliche Konsequenzen.

Gemeinsam werden die Motive, Wirkungen und Folgen von Suchtmittelkonsum diskutiert und erarbeitet.



Ein weiterer Themenpunkt ist die Arbeit mit Angehörigen von belasteten Menschen - vor allem mit den Kindern. Informationen über die Arbeit, über das Gruppenangebot „Aufwind“ und die Vernetzung mit dem Suchthilfenetzwerk werden ebenfalls Inhalt.

Anhand des Suchtverlaufes und Fallbeispielen aus der Beratungspraxis zeigt der Abend den schleichenden Weg in die Sucht und die Möglichkeiten, wie man durch Therapien wieder herauskommt.

FB2806 INKLUSION 1: EINFÜHRUNG

Freitag, 28.06.2024, 17:00-20:15, 4 UE

Referentin: Freia Ensslen, Diplom Sozialpädagogin,
Päd. Beraterin (JKI)

Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell

Kosten: 8,- Mitglieder, 16,- Nichtmitglieder



Beschreibung:

Bei dieser Fortbildung werden wir uns mit dem Begriff Inklusion und dem erweiterten Inklusionsverständnis beschäftigen und uns mit Ihren eigenen Werten auseinandersetzen.



Was heißt vorurteilsbewusste Pädagogik?

Haben Vorurteile einen Sinn?

Welche Fähigkeit ist notwendig, um sich der eigenen Vorurteile bewusst zu werden?

KISCH2109 TRAUMA – PÄD. UMGANG IN DER KINDERTAGESPFLEGE – KINDERSCHUTZ

Samstag, 21.09.2024, 9:00-12:30 Uhr, 4 UE (inkl. Pause)
Referentin: Anette Kühne-Horber, Fachbereichsleitung
Qualifizierung, Dipl. Sozialpädagogin, Systemische
Familientherapeutin, Christliche Seelsorgerin
Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell
Kosten: 8,- Mitglieder, 16,- Nichtmitglieder



Beschreibung:

Ein Unfall, der Tod eines Angehörigen, Krieg, Flucht oder auch Vernachlässigung können Kinder traumatisieren.

Was geschieht im Gehirn?

Wie kann man ein Trauma erkennen und wie gehen wir in der Kindertagespflege damit um?

Traumapädagogik – Wozu?

Selbstfürsorge der Kindertagespflegeperson... mit all dem werden wir uns beschäftigen.



FB2709 PLASTISCHES GESTALTEN MIT KINDERN

Freitag, 27.09.2024, 17:00-20:15, 4 UE

Referentin: Magdalena Gandras, Bachelor soziale Arbeit,
Kunsttherapeutin

Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell

Kosten: 8,- Mitglieder, 16,- Nichtmitglieder



Beschreibung

Heute lernen wir das Material Ton näher kennen.

Das Naturmaterial regt Menschen beinahe jeder Altersstufe an.

Im Gestaltungsprozess kommen wir uns und unseren Gefühlen unbewusst näher und können diese ausdrücken.

Bild von Iwanna auf Pixabay



Das Seminar vermittelt die Grundzüge der Entwicklung des plastischen Gestaltens bei Kindern und wir lernen das prozessorientierte Gestalten kennen.

Dieses erleben wir selbst, indem wir das Material Ton in verschiedenen Übungen, die auch in der Kindertagespflege gut zum Einsatz kommen können, kennenlernen.

Bitte in Kleidung kommen, die ein wenig Schmutz verträgt.

FB0110 WIR MACHEN MUSIK!

Dienstag, 01.10.2024, 19:00-21:15 Uhr, 3 UE

Referentin: Lucia Ruf, Kinderliedermacherin, Erzieherin,
Buchautorin & Dozentin für Fortbildungen
im Bereich „Musik mit Kindern“

Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell

Kosten: 3,- Mitglieder, 6,- Nichtmitglieder

zzgl. 20,- Euro für das Liederbuch, bitte mitbringen, wenn
Sie es bereits erworben haben.



Beschreibung:

Musik fasziniert und bewegt Menschen. Sie schafft Bindung
und begleitet uns in jeder Situation durch unser Leben.

Also schnappen wir uns ein Musikinstrument und los geht's.

Gemeinsam singen, musizieren und bewegen wir uns zu neuen Kinderliedern.



Die Fortbildung beinhaltet viele
Tipps und Tricks aus der Praxis für
eine einfache Umsetzung im Alltag.
Es sind keine Vorkenntnisse
erforderlich.

Lucia Ruf's Leben ist voller Musik und diese Liebe zur Musik möchte sie gerne an Kinder weitergeben. Deshalb greifen ihre Kinderlieder Themen aus dem Alltag der Kinder auf. Sie haben einen hohen Aufforderungscharakter und lassen sich leicht in die Praxis integrieren. Mehr Infos zu Lucia Ruf: www.luciaruf.de

KISCH0710 GEWALTFREIE KOMMUNIKATION – KINDERSCHUTZ nach Dr. Marshall B. Rosenberg

Montag, 07.10.2024, 18:30-21:30 Uhr, 4 UE

Referentin: Anette Kühne-Horber, Fachbereichsleitung
Qualifizierung, Dipl. Sozialpädagogin, Systemische
Familientherapeutin, Christliche Seelsorgerin

Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell

Kosten: 8,- Mitglieder, 16,- Nichtmitglieder



Beschreibung:

„Die Antwort auf die Frage nach der Ursache von Gewalt liegt in der Art und Weise, wie wir gelernt haben zu denken, zu kommunizieren und mit Macht umzugehen.“

(Marshall B. Rosenberg)



© Christian Schmitt

Das Reflexionsmodell und die Prozesse der „Gewaltfreien Kommunikation“ sind erlernbar und verhelfen uns zu größerer Bewusstheit, mehr Verständnis für uns selbst und andere und einen von Liebe getragenen Umgang mit (unserer) Macht.

In diesem Seminar werden Sie einen ersten Einblick in die Gewaltfreie Kommunikation erhalten.

LM0910 LEBENSMITTELHYGIENE ONLINE



Mittwoch, 09.10.2024, 19:30-21:45, 3 UE

Referent: Thomas Häring, Amt für Verbraucherschutz und
Veterinärwesen

Ort: Online – via Zoom-Meeting

Kostenlos

Kindertagespflegepersonen gehören zum Kreis der Personen, die Lebensmittel an besonders gefährdete Personengruppen ausgeben:
Säuglinge und Kleinkinder.

Deswegen ist die Kenntnis über den hygienischen Umgang mit Lebensmitteln für die tägliche Arbeit von Kindertagespflegepersonen von großer Bedeutung.

Die Leitlinie für eine gute Lebensmittelhygienepaxis in der Kindertagespflege



BUNDESVERBAND FÜR KINDERTAGESPFLEGE
Bildung, Erziehung, Betreuung

Der Erwerb von Grundkenntnissen hierzu und die regelmäßige Auffrischung dieser Kenntnisse liegen in

Ihrer Verantwortung.

Mit dieser Schulung möchte der Tagesmütterverein

Sie in diesem Bemühen unterstützen.



FB1110 INKLUSION 2 - REFLEXION DER EIGENEN HALTUNG UND ORIENTIERUNG

Freitag, 11.10.2024, 17:00-20:15, 4 UE

Referentin: Freia Ensslen, Diplom Sozialpädagogin,
Päd. Beraterin (JKI)

Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell

Kosten: 8,- Mitglieder, 16,- Nichtmitglieder



Beschreibung:

Inklusion 2: Reflexion der eigenen Haltung und Orientierung

Bei dieser Fortbildung geht es um das Thema Resilienz, dem Geheimnis der inneren Stärke. Wir werden uns das Resilienzkonzept genauer anschauen, und uns mit den Themen Ressourcen, Risikofaktoren und Schutzfaktoren auseinandersetzen.



Was brauchen Kinder um resilient zu bleiben, bzw. zu werden?

Dabei geht es auch um die Sensibilisierung für den eigenen Lebensweg und für fremde Lebenswege.

KISCH1810 RECKAHER REFLEXIONEN - KINDERSCHUTZ

Freitag, 18.10.2024, 17:00-20:15 Uhr, 4 UE

Referentin: Elena Singer, Dipl. Pädagogin

Ort: Tagesmütterverein, Kabisländer 7, 78315 Radolfzell

Kosten: 8,- Mitglieder, 16,- Nichtmitglieder



Beschreibung:

Reckahner Reflexionen – zur Ethik pädagogischer Beziehungen

Kinder haben Rechte. Wie können wir diese umsetzen, auf was müssen wir im Alltag mit den Tageskindern achten?



Annedore Prengel, Erziehungswissenschaftlerin, und Ihr Expertenteam haben sich mit verletzendem und anerkennendem Verhalten von Lehr- und pädagogischen Fachkräften jahrzehntelang beschäftigt. Sie erarbeiteten eine Ethik pädagogischer Beziehungen, die als Orientierung im Umgang mit Kindern und Jugendlichen dient.

Die 10 Leitlinien der Reckahner Reflexionen und die Auseinandersetzung mit Fallbeispielen von Jörg Maywald werden uns bei dieser Fortbildung für einen feinfühligem und anerkennenden Umgang mit Kindern sensibilisieren.

RV0511 FAKTEN UND NEUERUNGEN IN DER KINDERTAGESPFLEGE RECHT V



Für den Landkreis - Online

Dienstag, 05.11.2024, 19:30-21:45 Uhr, 3 UE

Referentinnen: Alexandra Hauck, Tagesmütterverein und

Susanne Margraf, Kathy Scherle, Amt für Kinder, Jugend und Familie

Ort: Online – via Zoom-Meeting

Kostenlos



Copyright: Renate Alf „Tagesmütter sind ja soo flexibel“

Beschreibung:

Grundwissen zu Rechtsfragen auffrischen, Neuerungen erfahren und Fragen aus der Praxis stellen.

Tagesmütterverein und Jugendamt stehen zum Gespräch und Austausch zur Verfügung.

WEITERE ANGEBOTE - KOLLEGIALE BERATUNG

Kollegiale Beratung - Stadt Konstanz

Die Kollegiale Beratung ist ein Gruppenangebot für Konstanzer Tagesmütter und Tagesväter.

Im Jahr 2022 waren eine Donnerstagsgruppe und eine Freitagsgruppe aktiv, die sich jeweils an fünf Terminen von 18.30 Uhr bis 20.45 Uhr getroffen hat. In beiden Gruppen engagierten sich jeweils zehn Tageseltern. Damit ein Austausch in vertrauter, wertschätzender Atmosphäre gegeben ist und die Gruppe zusammenwachsen kann, bleibt die Gruppenzusammensetzung für ein Jahr konstant. Einmal im Jahr sind neue Gruppenmitglieder willkommen. Dass die Schweigepflicht von allen eingehalten wird, ist eine professionelle Selbstverständlichkeit.

Die Kollegiale Beratung ermöglicht den teilnehmenden Tagemüttern und Tagesvätern, bestimmte Fachthemen oder konkrete Fragestellungen aus ihrem Betreuungsalltag einzubringen. Gemeinsam mit der Gruppenleitung werden diverse Aspekte beleuchtet, zur Reflexion angeregt, Ideen gesammelt, Erfahrungswerte ausgetauscht, um Handlungsmöglichkeiten in der Begleitung der Kinder und in der Erziehungspartnerschaft mit den Eltern zu erweitern. Die Treffen werden zudem auch gerne zum allgemeinen Informationsaustausch zu allen Themen, die die Kindertagespflege betreffen, genutzt. Zitate von Teilnehmenden aus dem letzten Jahr vermitteln einen Eindruck vom Stellenwert der Kollegialen Beratung:

„So eine schwere Eingewöhnung hatte ich in all den Jahren als Tagemutter noch nie. Die Unterstützung der Gruppe war für mich sehr hilfreich.“

„Von jedem Treffen nehme ich so viel für meinen Tagespflegalltag mit. Ich bin nicht allein, das tut gut.“

„Mir ist es wirklich wichtig keinen Abend zu verpassen, denn ich lerne so viel von dem, was die anderen einbringen und es gibt Platz für meine eigenen Themen und Fragestellungen.“

Die Kollegiale Beratung für die Stadt Konstanz wird geleitet von:



Margit Ray

Dipl. Sozialarbeiterin, Systemische Therapeutin und Familientherapeutin (DGSP)

Kollegiale Beratung - Landkreis

Die Kollegiale Beratung ist ein Gruppenangebot für aktive Tagesmütter und -väter in den Kooperationskommunen im Landkreis.

Seit 2022 bieten wir zusätzlich eine Online-Gruppe für Tagesmütter und-väter aus Kommunen an, die nicht in einer direkten Kooperation mit dem Tagesmütterverein stehen.

Das Angebot bietet aktiven Tagesmütter und -väter die Möglichkeit sich mit aktuellen Themen und Problemen, in einem moderierten Rahmen mit anderen Tagesmüttern/-vätern auszutauschen. Es bietet Raum konkrete Fragen einzubringen und Situationen des Kindertagespflegealltags zu reflektieren. Die Gruppe profitiert sehr von der Gemeinschaft und den Erfahrungen und Ideen, die miteinander geteilt und erarbeitet werden.

Sie werden durch Frau Stehle darin unterstützt, ihre Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit Kindern und Eltern zu erweitern.

Es sind jeweils 6 Termine im Jahr. Durch die häufigen Treffen erhalten die Kindertagespflegepersonen eine intensive Prozessbegleitung.

Die Kollegiale Beratung findet in 6 Gruppen im Landkreis an unterschiedlichen Standorten morgens oder abends statt, um allen die Möglichkeit der Teilnahme zu bieten.

Die Online-Gruppe findet an 4 Terminen statt.

Die Teilnahme wird mit jeweils 2 UE bei den tätigkeitsbegleitenden Fortbildungen anerkannt.

Die Kollegiale Beratung für den Landkreis wird geleitet von:



Frau Rita Stehle

Individualpsychologische Beraterin, Elternberatung, Paarberatung und Erzieherin

ANMELDEINFORMATIONEN

Anmeldung unter Angabe der Kursnummer in unserer Verwaltung bei Claudia Dörfer:

verwaltung@tagesmuetterverein.info

Tel: 07732/823388-0

Kosten:

Sind bei jeder Fortbildung separat angegeben.

Bei allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich

Abmeldung von der Veranstaltung / Stornogebühren:

Bitte denken Sie auch daran, sich von der Veranstaltung – telefonisch (07732-8233880) oder per E-Mail (verwaltung@tagesmuetterverein.info) abzumelden, wenn etwas dazwischen kommt und Sie nicht teilnehmen können.

Auch kurzfristig!

Für viele Veranstaltungen gibt es Wartelisten, so dass frei werdende Plätze wieder belegt werden können und so eine Teilnahme auch für NachrückerInnen ermöglicht werden kann.

Auch die Referentinnen und Referenten planen ihre Veranstaltung mit der erwarteten TeilnehmerInnenzahl ein und sind dankbar, wenn sie sich auf Abweichungen einstellen können.

Vielen Dank!

Kostenfreie Stornierung ist nur bis 2 Wochen vor der Veranstaltung möglich. Danach behalten wir uns vor, die Kursgebühr einzubehalten. Beträge unter 10,- Euro werden nicht zurückerstattet.

Programmänderungen vorbehalten.

UND ZUM SCHLUSS: IMPRESSUM

Tagesmütterverein Landkreis Konstanz e.V.
Geschäftsstelle Radolfzell
Kabisländer 7
78315 Radolfzell-Böhringen
Tel: 07732/823388-0
www.tagesmuetterverein.info

Verantwortlich für das Programm:
Anette Kühne-Horber, Fachbereichsleitung Qualifizierung
Iris Graf, Geschäftsführung
Layout: Claudia Dörfer, Verwaltung

Spenden an unseren Verein sind jederzeit willkommen.

Bankverbindung:

Tagesmütterverein Landkreis Konstanz e.V.
Sparkasse Hegau - Bodensee
IBAN: DE20 6925 0035 0004 3369 21, BIC: SOLADES1SNG

Bildrechte:

Referentenbilder: © Privat

Bilder sonst: Tagesmütterverein oder von pixabay.com kostenlos zur Verfügung gestellt,
außer: Angabe direkt beim Bild

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns für die Zusammenarbeit in der Qualifizierung
und den Fortbildungen bei ALLEN unseren großartigen Referenten und
Referentinnen.



Anette Kühne-Horber
Fachbereichsleitung Qualifizierung



Iris Graf
Geschäftsführerin